

# Endovenöse Lasertherapie von Krampfadern

Patienteninformation



Kantonsspital  
St.Gallen

**Liebe Patientin, lieber Patient**

**Bei Ihnen wurde eine Krampfadererkrankung festgestellt. Gemeinsam mit Ihrer behandelnden Ärztin oder Ihrem behandelnden Arzt haben Sie eine Lasertherapie der erkrankten Vene besprochen.**

Unter Ultraschallkontrolle wird eine dünne Laserfaser in der zu behandelnden Vene platziert. Nach anschliessender lokaler Betäubung erfolgt der vollständige Verschluss der Vene durch die lasergenerierte Hitze.

## Vor der Behandlung

### In der Sprechstunde

- Ausfüllen und Unterschreiben der schriftlichen Aufklärung/Einwilligung
- Erhalt eines Rezeptes für Kompressionsstrümpfe

**Nach der Sprechstunde** erhalten Sie schriftlich eine Einladung zum Behandlungstermin.

## Eintritt

- Haarentfernung ist nicht notwendig
- Haut vor der Behandlung nicht eincremen
- Kompressionsstrümpfe und die unterschriebene Aufklärung zur Behandlung mitnehmen
- Sie müssen nicht nüchtern erscheinen; essen Sie vor dem Eingriff nur eine leichte Mahlzeit und nehmen Sie Ihre Medikamente wie gewohnt ein

## Behandlungstag

- In unserem Behandlungszimmer können Sie die Beinkleidung ausziehen. Bei Eingriffen bis in den Leistenbereich erhalten Sie eine «Netzunterhose», um das Arbeiten bis zum Leistenbereich zu gewährleisten
- Ultraschallunterstütztes Einzeichnen der zu behandelnden Gefässe
- Nach Desinfektion steriles Abdecken der Beine und Durchführung der Behandlung
- Lokaler Verband und Anziehen der mitgebrachten Strümpfe

## Nach der Behandlung

---

- Abreise mit den ÖV oder lassen Sie sich abholen
- Keine Bettruhe! Sehr langes Stehen und Sitzen mit abgewinkelten Beinen sollten am Eingriffstag vermieden werden
- Bewegen Sie sich direkt nach dem Eingriff ausreichend (z.B. kurzer Spaziergang) und lagern Sie das Bein in Ruhephasen hoch
- Der Kompressionsstrumpf sollte die ersten 24 Stunden kontinuierlich getragen werden. Danach dürfen die Verbände entfernt werden. Der Kompressionsstrumpf sollte anschliessend für weitere sechs Tage tagsüber getragen werden. Danach nur noch, falls Beschwerden, wie Schwellung oder Blutergüsse, bestehen
- Sollte zeitgleich eine Verödung der Venen mittels Schaum erfolgen, tragen Sie die Strümpfe nach Entfernung der Verbände (nach 24 Stunden) für weitere zwei Nächte und drei Tage durchgehend und dann noch weitere drei Tage tagsüber
- Duschen ist ab dem 1. Tag nach der Behandlung erlaubt
- Baden wird erst ab dem dritten Tag nach der Behandlung empfohlen
- Eine Kontrolle durch den Hausarzt ist nicht zwingend notwendig. Falls Sie an übermässigen Beschwerden leiden, wenden Sie sich an uns
- Verzichten Sie innerhalb der ersten 24 Stunden nach der Behandlung auf Sport und starke körperliche Belastung
- Eine Arbeitsunfähigkeit kann für den Eingriffstag attestiert werden und ist danach nicht mehr zu erwarten
- Bei Austritt erhalten Sie ein Rezept für Schmerzmedikamente und eine siebentägige Thromboseprophylaxe. Bitte nehmen Sie diese gemäss Beipackzettel ein

## Nachkontrolltermin

---

Eine Kontrolle im Varizenzentrum planen wir ca. eine Woche nach der Behandlung ein

Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen jederzeit an uns zu wenden:

**Montag bis Freitag**  
**08.00–17.00 Uhr**  
**Tel. +41 71 494 19 19**

**Ausserhalb der Bürozeiten,**  
**sowie Wochenende und Feiertage**  
**via Telefonzentrale mit der Notfallstation**  
**Tel. +41 71 494 11 11**

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Spitalaufenthalt und baldige Genesung.

Team Varizenzentrum

**Kantonsspital St.Gallen**  
**Ostschweizer Gefässzentrum**  
**Varizenzentrum**  
Tel. +41 71 494 19 19  
varizenzentrum@kssg.ch